

Vorbereitung zur Darmspiegelung mit Picoprep-Lösung

Termin zur Darmspiegelung: _____

Ab 3 Tagen vor der Untersuchung: Verzichten Sie auf Nahrungsmittel mit Kernen, Körnern und Schalen (Müsli, Tomaten, Erdbeeren, Kiwi, Vollkornprodukte, Hülsenfrüchte etc.) Reduzieren Sie auch die Aufnahme von Ballaststoffen und essen Sie keine Pilze und Salate. Kartoffeln, Nudeln und Reis sowie Weißbrot dürfen gegessen werden.

Am Tag vor der Untersuchung: Die Morgenmahlzeit sollte in geringeren Mengen als üblich eingenommen werden. Anschließend darf nur noch getrunken werden.

Um 18 Uhr lösen Sie bitte einen Beutel Picoprep in 150ml Wasser und trinken die Lösung zügig aus. Nach etwa 30 Minuten trinken Sie 1,5 bis 2l stilles Wasser oder klaren Tee.

Am Untersuchungstag lösen Sie um 06.00 Uhr erneut einen Beutel Picoprep in 150ml Wasser und trinken die Lösung anschließend komplett aus. Nach etwa 30 Minuten trinken Sie dann wie am Vortag 1,5 bis 2l stilles Wasser. Es darf nichts mehr gegessen werden! Bis etwa eine Stunde vor der Untersuchung kann stilles Wasser oder klarer Tee getrunken werden. Durch die Abführmaßnahmen dürfte der Darm anschließend ausreichend gereinigt sein. Die abgesetzte Flüssigkeit wird dann relativ klar und gelb gefärbt sein.

Falls Sie regelmäßig morgens oder abends Medikamente einnehmen, sollten Sie diese 2-3 Stunden nach Einnahme der Trinklösung zu sich nehmen (abends ab 21.00 Uhr, morgens ab ca. 08.00 Uhr). Sollten Sie Medikamente zur Behandlung eines Diabetes mellitus einnehmen, teilen Sie es uns gesondert mit. Der Arzt wird gemeinsam mit Ihnen über die Einnahme entscheiden.

Bringen Sie keine Wertsachen wie Schmuck oder Bargeld mit in die Praxis! Wir übernehmen bei Verlust keine Haftung!

Bitte kommen Sie geduscht und ungeschminkt und nutzen Sie möglichst keinen Nagellack (Überwachung der Narkose wird beeinträchtigt). Tragen Sie bitte weite Kleidung, die leicht an- und ausgezogen werden kann (z.B. Jogginganzug).

Sie werden im Normalfall ca. 45 Minuten in der Praxis sein. Bei Verwendung einer Sedierung (Schlafspritze) müssen Sie von einer volljährigen Person aus der Praxis abgeholt werden und dürfen kein Fahrzeug führen! Auch öffentliche Verkehrsmittel dürfen nur in Begleitung genutzt werden.

Verhaltensweisen nach durchgeführter Darmspiegelung

1. Nach der Darmspiegelung können Sie sich wieder normal ernähren.
2. Sie sollten bis in die Morgenstunden des nächsten Tages daran denken, dass Sie eine Sedierung („Schlafspritze“) für die Spiegelung bekommen haben. Sie dürfen somit kein Fahrzeug führen und nicht alleine am Straßenverkehr teilnehmen. Auch risikoreiche und anstrengende Tätigkeiten sollen nicht durchgeführt werden. Wichtige Entscheidungen sollten im Anschluss an die Sedierung nicht getroffen werden müssen. Falls erforderlich, bekommen Sie von uns eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für einen – ausnahmsweise je nach Situation – zwei Tage.
3. Geringfügige Beschwerden, insbesondere Blähungen, sind nach einer Darmspiegelung nicht ungewöhnlich und bessern sich nach einiger Zeit.
4. Sollten Sie jedoch stärkere Schmerzen haben oder sollten diese nach einer längeren beschwerdefreien Phase auftreten oder sollten Sie Blutabgänge bemerken, bitten wir Sie sich umgehend mit der Praxis (Tel.: 04141 45086) oder nach Ende der Praxisöffnungszeit mit PD Dr. Witthöft (0160/93707004) oder Dr. Schnackenberg (0172/4383679) in Verbindung zu setzen. Die letzten beiden Nummern gelten ausschließlich für die genannten Fallbeschreibungen. Sie dienen weder für Terminvereinbarungen und -absagen noch für andere Auskünfte. Auch der Hausarzt und der kassenärztliche Notdienst (116117) steht bei Problemen zur Verfügung. In schweren Fällen suchen Sie bitte die Notaufnahme des Klinikums auf oder wählen Sie im lebensbedrohlichen Notfall 112.